



## ERLAUBNISURKUNDE

Gemäß § 1 Absatz 1 des Gesetzes über die berufsmäßige Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (Heilpraktikergesetz) in der Fassung vom 17.02.1939 (Bundesgesetzblatt III, Gliederungsnummer 2122-2), zuletzt geändert durch Artikel 15 ACHTES Euro-Einführungsgesetz vom 23.10.2001 (Bundesgesetzblatt I Seite 2702) in Verbindung mit § 3 Absatz 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Gesetz über die berufsmäßige Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (1. DVO-HeilPraktG) in der Fassung vom 18.02.1939 (Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 2122-2-1), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 04.12.2002 (Bundesgesetzblatt I Seite 4456) wird

### **Frau Tanja Polysius**

geb. am 18.01.1969 in Bierden jetzt Achim

die Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (Heilpraktiker) **erteilt**.

Diese Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (Heilpraktiker) erstreckt sich ausschließlich auf den Bereich der **Psychotherapie**. Bei einer heilkundigen Betätigung außerhalb des Gebietes der **Psychotherapie** wird diese Erlaubnis zurückgenommen (§ 7 Absatz 1 Erste Durchführungsverordnung zum Heilpraktikergesetz) oder es ist die übliche Überprüfung nach § 2 Absatz 1 Buchstabe i der Ersten Durchführungsverordnung zum Heilpraktikergesetz nachzuholen.

Hofheim, den 09.12.2009

Dr. med. Ruth Mühlhaus  
Fachärztin für öffentliches Gesundheitswesen

